

Ong Keng Sen, National Changgeuk Company of Korea **Trojan Women**

Die National Changgeuk Company des koreanischen Nationaltheaters steht nicht nur für die traditionelle koreanische Oper und ihre alte Erzählform Pansori, sondern auch für die Weiterentwicklung des Genres mit internationalen KünstlerInnen.

Der für interkulturelle und interdisziplinäre Arbeiten bekannte Regisseur Ong Keng Sen eröffnet in seiner Bühnenfassung von *Die Troerinnen*, Euripides' Tragödie über das grausame Schicksal der Frauen im besiegten Troja, historisch wie musikalisch neue Perspektiven.

Inspiriert von Jean-Paul Sartres Bearbeitung nimmt auch in der Version von Ong Keng Sen Helena eine zentrale Position als Außenseiterin. Sie ist Griechin unter Troerinnen, Europäerin unter Asiatinnen. Der ethnischen Dimension in Sartres Statement gegen Krieg und koloniale Praxis fügt Ong Keng Sen eine genderpolitische Dimension hinzu und inszeniert Helena als Grenzgängerin der Geschlechter. In Zusammenarbeit mit der legendären Sängerin Ahn Sook-sun und dem jungen Musiker Jung Jae-il entsteht eine Form von Changgeuk zwischen Pansori und zeitgenössischer, koreanischer Musik.



© National Theater of Korea

Ort: Theater an der Wien, Linke Wienzeile 6, 1060 Wien

Termin: Sonntag, 17. Juni 2018

18:20 Uhr: Treffpunkt im Foyer und anschließend Einführungsgespräch mit dem

Dramaturgen

19:00 Uhr: Vorstellungsbeginn

Kosten: 39 € (statt 56 €) pro Person (begrenztes Kartenkontingent!)

Anmeldung erforderlich unter: br-aup@univie.ac.at

Anmeldeschluss: 23.04.2018

Kartenabholung & Bezahlung: 28.04. bis 11.05.2018, Tageskassa der Wiener

Festwochen, Lehárgasse 3a, 1060 Wien (Sa-Mi: 10:00-18:00, Do & Fr: 10:00-19:00 Uhr)